



Hessische Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften 2022

Hessische Seniorenmehrkampfmeisterschaften 2022

Veranstalter: Hessischer Turnverband e. V.
Ausrichter: Turnverein Kalbach 1890 e. V.
Ort: Frankfurt-Unterbiederbach und Frankfurt-Höchst
Termin: 09. Juli 2022
Zeitplan: Der genaue Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben!
Meldeschluss: 26. Juni 2022, 23:59 h, Meldungen nach diesem Zeitpunkt können nicht mehr angenommen werden
Meldegeld: Das Meldegeld beträgt 8,00 Euro pro Start. Auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig. Der Meldegeldeinzug findet grundsätzlich am 20. Tag des Folgemonats nach dem Wettkampf statt. Der Einzug aller Zusatzgebühren (Nachmeldegebühr, Kampfrichterstrafen, ...) erfolgt mit dem Einzug des Meldegeldes.
Meldungen: Alle Meldungen erfolgen über das DTB-GymNet.

Jahnwettkämpfe – Hessische Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
41711	Jahn-Sechskampf M 11 Boden, Barren (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 50-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2011
41710	Jahn-Sechskampf M 10 Boden, Barren (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 50-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2012
41709	Jahn-Sechskampf M 9 Boden, Barren (jeweils P 4); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 25-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2013
41708	Jahn-Sechskampf M 8 u. jünger Boden, Barren (jeweils P 4); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 25-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2014 u. jünger
41811	Jahn-Sechskampf W 11 Stufenbarren, Boden (jeweils LK 4); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 50-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2011
41810	Jahn-Sechskampf W 10 Stufenbarren, Boden (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 25-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2012
41809	Jahn-Sechskampf W 9 Stufenbarren, Boden (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 25-m-Schwimmen, Kunstspringen*	Jg. 2013



41808 Jahn-Sechskampf W 8 u. jünger Jg. 2014 u. jünger
 Stufenbarren, Boden (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Schlagball 80 g; 25-m-Schwimmen, Kunstspringen*

Deutsche Mehrkämpfe – Hessische Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
42711	Deutscher Sechskampf M 11 Boden, Barren, Reck (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2011
42710	Deutscher Sechskampf M 10 Boden, Barren, Reck (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2012
42709	Deutscher Sechskampf M 9 Boden, Barren, Reck (jeweils P 4); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2013
42708	Deutscher Sechskampf M 8 u. jünger Boden, Barren, Reck (jeweils P 4); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2014 u. jünger
42811	Deutscher Sechskampf W 11 Sprung [Tisch 1,10 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 4); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2011
42810	Deutscher Sechskampf W 10 Sprung [Tisch 1,10 m; Handstützüberschlag in die Rückenlage auf dem Mattenberg], Stufenbarren, Boden (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2012
42809	Deutscher Sechskampf W 9 Sprung [Tisch 1,10 m; Handstützüberschlag in die Rückenlage auf dem Mattenberg], Stufenbarren, Boden (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2013
42808	Deutscher Sechskampf W 8 u. jünger Sprung [Tisch 1,10 m; Handstützüberschlag in die Rückenlage auf dem Mattenberg], Stufenbarren, Boden (jeweils P 5); 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2014 u. jünger

Leichtathletische Mehrkämpfe – Hessische Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
44711	Leichtathletik-Dreikampf M 11 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2011
44710	Leichtathletik-Dreikampf M 10 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2012



44709	Leichtathletik-Dreikampf M 9 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2013
44708	Leichtathletik-Dreikampf M 8 u. jünger 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2014 u. jünger
44811	Leichtathletik-Dreikampf W 11 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2011
44810	Leichtathletik-Dreikampf W 10 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2012
44809	Leichtathletik-Dreikampf W 9 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2013
44808	Leichtathletik-Dreikampf W 8 u. jünger 50-m-Lauf, Weitsprung (Zone), Schlagball 80 g	Jg. 2014 u. jünger

Leichtathletische Mehrkämpfe – Hessische Seniorenmehrkampfmeisterschaften

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
44140	Leichtathletik-Vierkampf M 40+ 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 7,26 kg, Schleuderballwurf 1,5 kg	Jg. 1982 u. älter
44150	Leichtathletik-Vierkampf M 50+ 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 6,00 kg, Schleuderballwurf 1,5 kg	Jg. 1972 u. älter
44160	Leichtathletik-Vierkampf M 60+ 50-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 5,00 kg, Schleuderballwurf 1,0 kg	Jg. 1962 u. älter
44170	Leichtathletik-Vierkampf M 70+ 50-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 4,00 kg, Schleuderballwurf 1,0 kg	Jg. 1952 u. älter
44240	Leichtathletik-Vierkampf W 40+ 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 4,00 kg, Schleuderballwurf 1,0 kg	Jg. 1982 u. älter
44250	Leichtathletik-Vierkampf W 50+ 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 3,00 kg, Schleuderballwurf 1,0 kg	Jg. 1972 u. älter
44260	Leichtathletik-Vierkampf W 60+ 50-m-Lauf, Standweitsprung, Kugelstoß 3,00 kg, Schleuderballwurf 0,8 kg	Jg. 1962 u. älter
44270	Leichtathletik-Vierkampf W 70+ 50-m-Lauf, Standweitsprung, Kugelstoß 3,00 kg, Schleuderballwurf 0,8 kg	Jg. 1952 u. älter

Leichtathletische Einzelkämpfe – Hessische Seniorenmeisterschaften

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
44340	Schleuderballwurf M 40 (1,5 kg)	Jg. 1982 u. älter
44350	Schleuderballwurf M 50 (1,5 kg)	Jg. 1972 u. älter
44360	Schleuderballwurf M 60 (1,0 kg)	Jg. 1962 u. älter
44370	Schleuderballwurf M 70 (1,0 kg)	Jg. 1952 u. älter
44540	Steinstoßen M 40 (15,0 kg)	Jg. 1982 u. älter
44550	Steinstoßen M 50 (10,0 kg)	Jg. 1972 u. älter



44560	Steinstoßen M 60 (7,5 kg)	Jg. 1962 u. älter
44570	Steinstoßen M 70 (5,0 kg)	Jg. 1952 u. älter
44440	Schleuderballwurf W 40 (1,0 kg)	Jg. 1982 u. älter
44450	Schleuderballwurf W 50 (1,0 kg)	Jg. 1972 u. älter
44460	Schleuderballwurf W 60 (0,8 kg)	Jg. 1962 u. älter
44470	Schleuderballwurf W 70 (0,8 kg)	Jg. 1952 u. älter
44640	Steinstoßen W 40 (5,0 kg)	Jg. 1982 u. älter
44650	Steinstoßen W 50 (5,0 kg)	Jg. 1972 u. älter
44660	Steinstoßen W 60 (3,0 kg)	Jg. 1962 u. älter
44670	Steinstoßen W 70 (3,0 kg)	Jg. 1952 u. älter

Die blau gekennzeichneten Wettkampfklassen werden als Qualifikationswettkampf für die Deutschen Mehrkampfeisterschaften in der MW 20+ Schleuderball und M 20+ Steinstoßen anerkannt.

Schwimmerische Mehrkämpfe – Hessische Nachwuchsmehrkampfeisterschaften

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
45711	Schwimm-Fünfkampf M 11 50-m-Schwimmen; 50-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 15-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2011
45710	Schwimm-Fünfkampf M 10 50-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 15-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2012
45709	Schwimm-Vierkampf M 9 25-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 10-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2013
45708	Schwimm-Vierkampf M 8 u. jünger 25-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 10-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2014 u. jünger
45811	Schwimm-Fünfkampf W 11 50-m-Schwimmen; 50-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 15-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2011
45810	Schwimm-Fünfkampf W 10 50-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 15-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2012
45809	Schwimm-Vierkampf W 9 25-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 10-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2013
45808	Schwimm-Vierkampf W 8 u. jünger 25-m-Schwimmen; 25-m-Schwimmen (jeweils in verschiedener Schwimmart); 10-m-Streckentauchen, Kunstspringen*	Jg. 2014 u. jünger



*Kunstspringen vom 1-m- oder 3-m-Brett. Es werden zwei Sprünge aus unterschiedlichen Sprunggruppen gezeigt. Sprünge aus der Nachwuchstabelle sind erlaubt.

Hinweise

Wertungstabellen: Die Bewertung aller Mehrkämpfe erfolgt nach der gültigen Mehrkampfwertung des DTB, die für alle Mehrkämpfe des DTB gültig ist. Die Auswertung wird digital über das GymNet vorgenommen.

Gerätturnen: Die P-Übungen werden nach den DTB-Aufgabenbüchern 2015 geturnt, inklusive aller Änderungen bis zum 31.12.2021.

Für die LK weiblich gelten die „Arbeitshilfen Kür modifiziert – LK 1 bis 4“ (6. Auflage, 2022) sowie die Nationale Liste 2022. Es gelten die Elementtabellen der CdP WAG 2022 – 2024.

- Boden: Gerätturnen weiblich turnt auf einer Tumblingbahn, Gerätturnen männlich auf einer Bodenbahn ohne Unterbau.
- **Stufenbarren:** Der maximale Holmabstand ist 1,50 m!

Leichtathletik: Beim Sprint wird ein Wettkämpfer erst beim zweiten persönlichen Fehlstart disqualifiziert. Die Nutzung selbst mitgebrachter Geräte im Wettkampf ist nicht erlaubt.

Das Tapen in der Leichtathletik ist mit folgenden Einschränkungen erlaubt:

- das Zusammentapen von zwei oder mehreren Fingern ist nicht erlaubt
- es ist nur eine Lage Tape erlaubt, wobei das Tapen so erfolgt, dass der Beginn und das Ende des Tape Streifens an der Fingeroberseite liegen
- die Fingergelenke müssen frei und voll beweglich sein
- weder auf der Handinnenseite noch auf dem Handrücken sind Tape oder Bandage erlaubt
- das Handgelenk muss frei und beweglich sein
- eine Stabilisierung des Handgelenkes oder einzelner Finger aufgrund eines ärztlichen Attestes ist zum Schutze der Gesundheit des Athleten nicht gestattet.

Die Sprints finden auf einer Tennenbahn statt, der Weitsprunganlauf ist mit einer Tartan-Anlaufmatte belegt.

Schwimmdisziplinen: Die Wettkampfkarte Schwimmen/Kunstspringen ist am Wettkampftag ausgefüllt mitzubringen und dem Lauf- und Sprunggericht vorzulegen. Im Jahnkampf sind nur die Schwimmarten Freistil und Brust zulässig.

Die Sprünge können vom 1-m- und/oder 3-m-Brett ausgeführt werden. **Im Hallenbad Höchst sind Duraflex®-Bretter vorhanden.**

Das Tapen ist beim Schwimmen verboten, beim Kunstspringen aber erlaubt.

Startrecht

Alle Aktiven müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen Startrechts für diesen Wettkampf sein. Gemäß der 2018 gefassten Beschlüsse zum Passwesen des Deutschen Turner-Bundes beinhaltet dies die personenbezogene Identifikationsnummer (DTB-ID), sowie die sportart- und wettkampfbezogene Jahresmarke. Nähere Informationen zum Erwerb und der Gültigkeit des Startrechts finden Sie auf der Homepage des Deutschen Turner-Bundes unter: <http://www.dtb.de/passwesen>.



Die Startberechtigung wird im Vorfeld des Wettkampfes digital festgestellt. Alle Aktiven sind daher aufgefordert, die Startrechte rechtzeitig vor der Wettkampfsaison zu erwerben, um eine Startrechteprüfung frühzeitig vor den Wettkämpfen zu ermöglichen. [In einer Disziplin darf im Kalenderjahr in Hessen nur in einer Altersklasse gestartet werden. Doppelstart am 09.07. und 16.07. ist nicht zulässig.](#)

Kampfrichter

Die an Wettkämpfen beteiligten Vereine haben grundsätzlich nach einem fachgebietsspezifischen Schlüssel Kampfrichter und/oder Helfer zu stellen. Vereine, die dieser Verpflichtung nicht entsprechen, haben eine Strafgeldgebühr in Höhe von 100,00 € pro fehlenden Kampfrichter bzw. Helfer zu entrichten.

[Pro eins bis vier Mehrkämpfer muss ein Kampfrichter pro Wettkampftag gestellt werden.](#)

Vereine, die Teilnehmer in verschiedenen Mehrkampfereichen melden, können sich den Einsatzbereich des Kampfrichters aussuchen bzw. sollten die Kampfrichter möglichst auf alle Sportarten verteilen.

Vereine, deren Athleten nur in einem Bereich aktiv sind, melden in der Regel wie folgt:

Jahnkämpfe = (falls vorhanden) lizenzierte Sprungrichter Kunstspringen, sonst Gerätturnen (Landeslizenz C* oder höher)

Deutsche Mehrkämpfe = Gerätturnen (Landeslizenz C* oder höher)

Leichtathletische Mehrkämpfe = Kampfrichter: Weit, Wurf, Stoß (DLV-, HLV- oder DTB-Lizenz) oder DOSB-Sportabzeichenprüfer oder eingewiesene Helfer

Schwimmerische Mehrkämpfe = Kampfrichter Schwimmen (DSV-Lizenz).

Alle = Helfer Wettkampfbüro (diese sind für einen reibungslosen Ablauf der Wettkampftage unbedingt erforderlich)

[* Bei den Hessischen Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften \(P-Stufen, LK 4\) dürfen auch Kampfrichter mit Gaulizenz \(D-Lizenz\) gemeldet werden.](#)

Die Tagegelder für lizenzierte Kampfrichter trägt der Hessische Turnverband, die Fahrtkosten der Kampfrichter trägt der meldende Verein. Wettkampfleitung und Obleute werden vom HTV eingesetzt und bezahlt. Helfer ohne Lizenz (Wettkampfbüro) erhalten kein Tagegeld.

Die Kampfrichtermeldung erfolgt mit Namen, Kontaktdaten (E-Mail), Einsatzgebiet (Sportart und Disziplin) und Lizenz zeitgleich mit der Teilnehmermeldung über das DTB-GymNet. Ohne Kampfrichter/Helfer ist eine Wettkampfteilnahme nicht möglich.

Die Kampfrichter stehen während der gesamten Zeit zur Verfügung, für die sie von der Einsatzleitung eingeteilt werden. Sollte ein eingeteilter Kampfrichter nicht erscheinen und der Verein nicht für gleichwertigen Ersatz sorgen, wird ebenfalls die Strafgeldgebühr fällig. Verlässt ein Kampfrichter vor Ende der Einsatzzeit den Einsatzort, so erhält er kein Tagegeld. Bei einer ausreichenden Anzahl Kampfrichtermeldungen werden die Kampfrichter in der Leichtathletik in zwei Zeitblöcken eingeteilt.

Haftung

Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl oder sonstigen auftretenden Schäden.

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Fotos

Wir informieren Sie darüber, dass Ihre Daten (Name, Geburtsdatum, usw.) elektronisch zur Organisation und Abwicklung verarbeitet



werden. Nach Abschluss der Veranstaltung und ggf. der Erfüllung von Aufbewahrungsfristen werden die Daten wieder gelöscht, Ausnahmen sind veröffentlichte Daten in Print- und Online-Medien. Im Rahmen der Veranstaltung wird ggf. die regionale und überregionale Presse in Print- und Onlinemedien berichten, ebenso wird der Hessische Turnverband e. V. in seinen Organen der Öffentlichkeitsarbeit über die Veranstaltung berichten.

Datenschutz

Unsere Datenschutzhinweise zu Wettkämpfen, Turnieren und dem Spielbetrieb finden Sie auf unserer Homepage unter:
https://www.htv-online.de/fileadmin/img/Vereinservice/Serviceinformationen/Datenschutzhinweis_WettkampfeHTV.pdf

Auszeichnungen

Bei Hessischen Meisterschaften erhalten Sieger sowie Zweit- und Drittplatzierte die HTV-Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze. Alle weiteren Teilnehmer bei Meisterschaften und alle Teilnehmer an sonstigen Wettkämpfen auf Landesebene und bei Turnfesten erhalten eine Teilnehmermedaille. Alle Teilnehmer an Wettkämpfen des HTV erhalten eine Urkunde mit Namen (bei Mannschaften mit Vereinsnamen), Platzierung, Wettkampf und Verein.

Vizepräsidentin

Landesfachwart

Dr. Katja Ferger

Christian Khin